



Einladung

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Handchirurgie und Sportmedizin, Zentrum für ambulante Hand-, Fuß- und Arthroskopische Chirurgie, Clemenshospital Münster am **Samstag, 29. August 2015, 09:00 bis 13:00 Uhr, Clemenshospital, Duesbergweg 124, 48153 Münster** – Anfahrt siehe Rückseite –

(mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie den Tagungsort mit der Buslinie 2 ab Hauptbahnhof. Im Parkhaus stehen kostenlose Parkplätze für die Teilnehmer/-innen zur Verfügung)

Neues und Bewährtes aus Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie

16. Münsteraner Dialog zwischen niedergelassenen Ärzten und Klinikern „Frakturmanagement – Alles wie bisher?“

Begrüßung und Einführung

Dr. med. S. Heidl, niedergelassener Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Stellvertretender Landesvorsitzender des Berufsverbandes der Ärzte für Orthopädie & Unfallchirurgie Westfalen-Lippe, Steinfurt

Konservative Frakturbehandlung – Was kann die Facharzt-Praxis leisten?

Dr. med. S. Skawran, niedergelassener Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, Warendorf

Mehr als nur die Verletzung der Syndesmose: Diagnostik und Therapie bei Sprunggelenkfrakturen

Dr. med. O. Wamsler, Klinik für Unfall-, Hand- und Orthopädische Chirurgie, Evangelische Kliniken Gelsenkirchen

Behandlungsstrategie beim Polytrauma: Frakturen und mehr

Prof. Dr. med. U. Joosten, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Marienhospital Osnabrück, Niels-Stensen-Kliniken

Kaffeepause

Aktuelle Falldarstellungen: Wie würden Sie entscheiden?

Die Teilnehmer haben Gelegenheit, eigene Fälle vorzustellen und mit den Referenten und anderen Teilnehmern zu diskutieren. Bitte bringen Sie Röntgenbilder, Befunde etc. mit. Außerdem soll über problematische Verläufe aus den Falldarstellungen der letzten Symposien berichtet werden.

Die hüftnahe Fraktur als typischer Knochenbruch bei Senioren – Prothese versus Gelenkerhalt

M. Elberich, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Handchirurgie und Sportmedizin, Clemenshospital Münster

Bitte wenden!

„Es wächst sich alles aus?“ – Knochenbrüche bei Kindern und Jugendlichen

Prof. Dr. med. H. Rieger, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Handchirurgie und Sportmedizin, Clemenshospital Münster

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. H. Rieger, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Handchirurgie und Sportmedizin des Clemenshospitals Münster, Zentrum für ambulante Hand-, Fuß- und Arthroskopische Chirurgie, Akademisches Lehrkrankenhaus der Westfälischen Wilhelms-Universität

Organisation:

Dr. med. D. Wetterkamp, Prof. Dr. med. H. Rieger, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Handchirurgie und Sportmedizin des Clemenshospitals Münster, Akademisches Lehrkrankenhaus der Westfälischen Wilhelms-Universität

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Gesundheitsregion Münster e. V., Grundhoff Orthopädietechnik GmbH, Königsee Implantate GmbH und Sanofi-Aventis Deutschland GmbH statt.

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: kostenfrei
- Nichtmitglieder der Akademie: € 20,00
- Klinikmitarbeiter: € 10,00 (kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist)
- Arbeitslos/Erziehungsurlaub: kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 0251 976-0 zu erreichen
- Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 5 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArztausweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung

E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrt:

